

Pressemitteilung

17. April 2019

Neue Unterrichtsmaterialien kennenlernen

Forschungsprojekt „CultureShake“ präsentiert Ergebnisse /
Jugendliche mit Shakespeare integrieren / Abschlussveran-
staltung am 17. Mai offen für Lehrkräfte



Um Jugendliche mit und ohne Fluchthintergrund in sprachlich und kulturell heterogene Klassen zu integrieren, haben Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im Rahmen des interkulturellen Forschungsprojekts „CultureShake“ innovative Lehrmethoden und mehrsprachige Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufe I entwickelt. Im Fokus stehen dabei Shakespeares Werke „A Midsummer Night's Dream“ und „The Tempest“. Vorgestellt werden die Produkte bei der für Lehrkräfte, Lehrerfortbildner und -fortbildnerinnen sowie Hochschuldozierende offenen Abschlussveranstaltung am 17. Mai 2019 an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe.

Partner des dreijährigen, im Rahmen von Erasmus+ geförderten Projekts sind die Pädagogische Hochschule Karlsruhe (Projektleitung), der Shakespeare Birthplace Trust (Großbritannien), die Stiftelsen English School Göteborg (Schweden), die Universität Primorska (Slowenien) und das Friedrich-Wöhler-Gymnasium Singen. Entwickelt haben sie unter anderem ein Methodenkompendium für Lehrkräfte, die Shakespeare im Fremdsprachenunterricht oder im mehrsprachigen Klassenzimmer einführen möchten, ein Konzept, wie Schülerinnen und Schüler ein Online-Wörterbuch zu den Werken Shakespeares erstellen können, und ein Modul zur Durchführung eines mehrsprachigen und kultursensiblen Schüleraustauschs. Eingebracht haben die beteiligten Institutionen dabei Fachkenntnisse aus den Bereichen Mehrsprachigkeitsdidaktik, Theaterpädagogik, Kulturtheorie, Inklusion und Informationstechnologie.

„Bei der Abschlussveranstaltung stellen wir unsere Ergebnisse und getesteten Produkte für einen Unterricht im Europa der Vielfalt vor. Diese vermitteln, wie ein Zusammenarbeiten und Lernen im Geiste Europas gelingen kann“, sagt Dr. Annette Deschner, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Transdisziplinäre Sozialwissenschaft der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe.

Sich für Abschlussveranstaltung anmelden

Lehrkräfte, Lehrerfortbildner und -fortbildnerinnen, Integrationsbeauftragte an Schulen sowie Hochschuldozentinnen und -dozenten haben am Freitag, 17. Mai, Gelegenheit, sich bei der Abschlussveranstaltung von „CultureShake“ über die im Projekt entwickelten und getesteten multilingualen Methoden und Materialien zu informieren. Auf dem Programm in der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, Erzbergerstraße 119, stehen von 9.45 bis 17 Uhr Vorträge, Workshops und Diskussion. Konferenzsprache ist Englisch, die Teilnahme ist kostenfrei. Zur Verfügung stehen maximal 30 Plätze. Anmeldungen nimmt Gesamtprojektleiterin Dr. Annette Deschner, Pädagogische Hochschule Karlsruhe, per E-Mail an annette.deschner@ph-karlsruhe.de entgegen. Weitere Informationen zu Projekt und Programm gibt es auf www.cultureshake.eu.

Medienkontakt

Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Regina Schneider M. A.
Pressereferentin
Bismarckstraße 10
76133 Karlsruhe
T +49 721 925-4115
regina.schneider@vw.ph-karlsruhe.de
www.ph-karlsruhe.de

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht forscht und lehrt die **Pädagogische Hochschule Karlsruhe** zu schulischen und außerschulischen Bildungsprozessen. Ihr unverwechselbares Profil prägen der Fokus auf MINT, mehrsprachliche Bildung und Heterogenität sowie eine aktive Lehr-Lern-Kultur. Das Studienangebot umfasst Lehramtsstudiengänge für Grundschule und Sekundarstufe I, Bachelor- und Masterstudiengänge für andere Bildungsfelder sowie professionelle Weiterbildungsangebote. Rund 180 in der Wissenschaft Tätige betreuen rund 3.600 Studierende.